

TE OGH 1993/1/13 9ObA1038/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.01.1993

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat als Revisionsrekursgericht in Arbeits- und Sozialrechtssachen durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofes Hon.-Prof.Dr.Gamerith als Vorsitzenden sowie durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr.Maier und Dr.Petrag sowie die fachkundigen Laienrichter Dr.Roman Merth und Winfried Kmenta als weitere Richter in der Arbeitsrechtssache der klagenden Partei H***** K*****, Maschinenschlosser, ***** vertreten durch ***** Referent *****, wider die beklagte Partei H***** E***** Gesellschaft mbH, ***** vertreten durch ***** Rechtsanwälte *****, wegen S 8.400,-- sA, infolge außerordentlichen Revisionsrekurses der P***** Gesellschaft mbH, ***** vertreten durch *****, Rechtsanwälte *****, gegen den Beschluß des Oberlandesgerichtes Graz als Rekursgericht in Arbeits- und Sozialrechtssachen vom 22.Oktober 1992, GZ 8 Ra 70/92-10, den

Beschluß

gefaßt:

Spruch

Der außerordentliche Revisionsrekurs der P***** Gesellschaft mbH wird gemäß § 526 Abs 2 Satz 1 ZPO mangels der Voraussetzungen des § 46 Abs. 1 Z 1 ASGG zurückgewiesen (§ 528 a iVm § 510 Abs 3 ZPO).

Text

Begründung:

Rechtliche Beurteilung

Nach der mangels Rekurses der Beklagten rechtskräftig gewordenen Berichtigung der Parteibezeichnung fehlt der ursprünglich (irrtümlich) in Anspruch genommenen Revisionsrekurswerberin als nicht im Prozeßrechtsverhältnis stehenden Dritten jegliche Beschwer in bezug auf den Beschluß des Erstgerichtes, so daß ihr gegen die Berichtigung erhobener Rekurs vom Rekursgericht zu Recht zurückgewiesen wurde (9 Ob A 300/90 uva).

Anmerkung

E32194

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:009OBA01038.92.0113.000

Dokumentnummer

JJT_19930113_OGH0002_009OBA01038_9200000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at